

Nachwörter

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **106 (1980)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach- wörter

DIE JUNGEN

Die ihr über die Zukunft redet – wisst ihr, *wovon* ihr redet?
Von *unseren* Tischen und Brotkörben beispielsweise, ob die
einst ganz oder kaputt und *unsere* Luft atembar sein
werden!

Wenn ihr schon reden müsst –
redet leiser!

GESCHICHTE VOM TOTEN SOLDATEN, DER AUCH SEIN GEHÖR VERLOR

Gewusst wie – ist für Geld zu kaufen.

Gewusst wann – ist nur höheren Börsen- und Währungskreisen
bekannt.

Gestorben weil – sagt der Totenschein.

Gefallen – wofür? fragte der tote Soldat, ehe er merkte, dass
er auch sein Gehör verloren hatte.

TESTAMENT EINES REICHEN MANNES

Und das

war

alles? – Nein, mein Herr,

Sie hätten auch noch Hunger, die Staublunge und den

Verkehrs- und Kriegstod ihrer Kinder mit dazu bekommen
können!

KOMPLIMENT. GROTESK?

Ich glaube tatsächlich, dass die Generäle
vernünftiger als die Ideologen, Staatsmänner und Politiker
und unsere Haushalt-Notvorräte in ihren Händen
möglicherweise sicherer und unverbraucher bleiben werden.

DIE GOLDAMMER

Die goldene Stadt – das war einst Prag.

Das goldene Kalb – siehe unter «Tanz ums».

Das goldene Zeitalter – sagenhafte paradiesische Zeit des
ältesten Menschengeschlechts. –

Was nützt mir das alles! klagte die arme Näherin im
Kinderbuch, wenn meine Goldammer weggeflogen ist?

DAS EIS

Ich bin das Eis, sagte das Eis,

auf das alle Dinge gelegt werden, die den Herren

nicht passen. Im Sommer, sagte das Eis und meinte uns,
habt ihr eure Chance.

WENN ABER VIELLEICHT DENNOCH

Nicht Wenn und Aber –

ABER und DENNOCH

und vielleicht VIELLEICHT

sind die Wörter, die der Zukunft eine Sprache
geben.